

«himmelwärts»: Künstler begegnen Religion

Ausstellung Katharina Bierreth-Hartungen, Martin Frommelt, Lilian Hasler, Simon Kindle, Georg Malin und Karin Ospelt zeigen im Haus Gutenberg sowie im Alten Pfarrhof in Balzers Werke zum Thema «himmelwärts». Vernissage im Haus Gutenberg ist heute um 18.30 Uhr, im Alten Pfarrhof um 19.45 Uhr.

Die sechs Kunschtchaffenden sowie der Vorkurs 2016/17 der Kunstschule Liechtenstein zeigen Werke, die die Grenzen zur Religion, zur Transzendenz hin überschreiten. Werke also, die himmelwärts zeigen. (pd)

Weitere Infos: www.haus-gutenberg.li



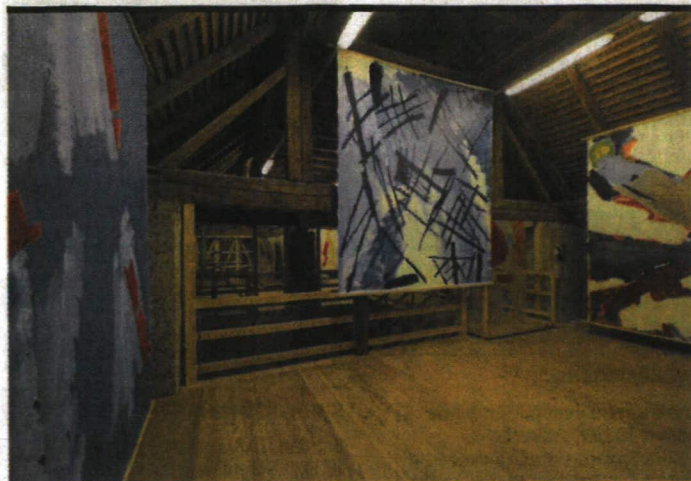
Martin Frommelt zeigt Werke im Alten Pfarrhof. Bild: pd

Doppelvernissage

Im Haus Gutenberg und im Alten Pfarrhof Balzers

Katharina Bierreth-Hartungen, Martin Frommelt, Lilian Hasler, Simon Kindle, Georg Malin und Karin Ospelt zeigen im Haus Gutenberg und im Alten Pfarrhof in Balzers Werke, die die Grenzen zur Religion, zur Transzendenz hin überschreiten. Werke, die «himmelwärts», wie die Ausstellung heisst, zeigen. Die Vernissagen finden morgen jeweils um 18.30 Uhr im Haus Gutenberg und um 19.45 Uhr im Alten Pfarrhof statt. Cornelia Kolb-Wieczorek hält die Einführung.

KuLTour



HIMMELWÄRTS

Kunschtchaffende begegnen Religion

Religion und Kunst verbindet eine lange Geschichte, eine wechselvolle Geschichte. Von tiefer, inspirierender Nähe bis zur kämpferischen gegenseitigen Ablehnung reichen die Positionen.

In rastloser Zeit regt sich in uns verstärkt das Grundbedürfnis, über uns selbst hinauszugehen und einen Sinn hinter der Oberfläche zu entdecken, Transzenderfahrungen zu erleben und sichtbar zu machen. Vielfach lassen sich religiöse Inhalte in ihrer Tiefe und Bedeutung besser und oft auch anders verstehen, wenn sie durch Kunst in eine sichtbare Form gebracht werden.

Grenzen und Transzendenz

Die Kunschtchaffenden sowie der Vorkurs 2016/17 der Kunstschule Liechtenstein zeigen im Haus Gutenberg und im Alten Pfarrhof in Balzers Werke, die die Grenzen zur Transzendenz ausloten und überschreiten, Werke also, die «himmelwärts» weisen.

Diese Ausstellung, die vom 25. November bis 27. Januar dauert, ist ein Gemeinschaftsprojekt des Alten Pfarrhofs Balzers, des Hauses Gutenberg und der Kunstschule Liechtenstein. Mit dabei die Künstler Katharina Bierreth-Hartungen, Martin Frommelt, Lilian Hasler, Simon Kindle, Georg Malin und Karin Ospelt.

Auch der Besuch der Begleitveranstaltungen lohnt sich.

Ausstellungseröffnung am Freitag, 25. November: 18.30 Uhr im Haus Gutenberg, Balzers; 19.45 Uhr im Alten Pfarrhof, Balzers. Einführung von Cornelia Kolb-Wieczorek.

Begleitveranstaltungen:

- Mittwoch, 14. Dezember, 19 Uhr, Kunstschule Liechtenstein, Nendeln. Zwischen Spiel und Ernst: Religion im Spiegel zeitgenössischer Kunst. Vortrag von Silvia Henke.
- Sonntag, 18. Dezember, 16 Uhr, Alter Pfarrhof, Haus Gutenberg. Öffentliche Ausstellungsführung. Treffpunkt Alter Pfarrhof Balzers.
- Mittwoch, 11. Januar, 19 Uhr, Kunstschule Liechtenstein, Nendeln. Künstlergespräch.
- Freitag, 27. Januar, 18 Uhr, Alter Pfarrhof. Finissage. Der Vorkurs der Kunstschule Liechtenstein präsentiert die zur Thematik Ausstellung entstandenen Ergebnisse.

Öffnungszeiten:

Alter Pfarrhof: Fr 16–19 Uhr, Sa/So 14–18 Uhr oder auf Anfrage
Haus Gutenberg: täglich während der Öffnungszeiten, Sa/So auf Anfrage
Die Ausstellung ist an folgenden Tagen geschlossen: 24./25./31.12.2016, 1.1.2017

Alter Pfarrhof, Egerta 11, Balzers, Tel. +423 384 01 40, www.alter-pfarrhof.li
Haus Gutenberg, Burgweg 8, Balzers, Tel. +423 388 11 33, www.haus-gutenberg.li
Kunstschule Liechtenstein, Churer Strasse 6, Nendeln, Tel. +423 375 05 05, www.kunstschule.li

KuL Freitag 25. November 2016 \$15